

# NEUSTART nach erfolgreicher Renovation



Nach wochenlangen Arbeiten ist alles bereit für die ersten Gäste: Ab morgen empfängt Felix Milt die Gäste im Hotel Bellevue au Lac in Hilterfingen. Beim Fototermin präsentiert er stolz ein renoviertes Zimmer.

**HILTERFINGEN** Das Hotel Bellevue au Lac eröffnet morgen unter neuer Führung. Die Zimmer sind komplett erneuert und zum Teil vergrössert worden.

«Alles neu macht der Mai» lautet der Titel eines Gedichts von Hermann Adam von Kamp aus dem Jahr 1818. Das Motto trifft auch auf das Hotel Bellevue au Lac in Hilterfingen zu. Morgen eröffnen Felix Milt und Philipp Tschabold das Traditions- und Wellnesshaus am Thunersee (wir berichteten). Der Neustart ist mit einer Frischzellenkur verbunden. Die Besitzerin, die Ammann Globalbau AG, liess den Betrieb renovieren. Alle Ho-

telzimmer wurden komplett erneuert und zum Teil vergrössert. Dies hat zur Folge, dass neu anstatt der bisher 47 noch 34 Zimmer mit insgesamt 64 Betten zur Verfügung stehen. «Das Hotel wurde in die heutige Zeit überführt», sagt Hotelier Felix Milt. Nachbarn und geladene Gäste konnten sich bereits ein Bild vom neuen Innenleben des Bellevue au Lac machen

#### Kehrt endlich Ruhe ein?

Felix Milt und Philipp Tschabold wollen den Betrieb, der in den letzten Jahren immer wieder unter neuer Führung stand, in eine ruhigere Zukunft führen. «Jetzt ist es an der Zeit, dass wieder Sta-

bilitàt einkehrt», sagt Milt, der unter anderem im Gasthof Schützen in Steffisburg tätig war. Tschabold arbeitete als Küchenchef im Tropenhaus Frutigen, bevor es ihn vor drei Jahren auf ein grosses Segelschiff verschlug.

Insgesamt werden laut den neuen Gastgebern rund 25 Vollzeitstellen geschaffen. Das Bellevue au Lac wird mehr oder weniger ganzjährig betrieben. «Im Februar werden wir den Betrieb schliessen», sagt Milt, «sonst haben wir aber offen.» Kochen will Tschabold gutbürgerlich mit regionalen Produkten – «global zubereitet», wie er ergänzt. Eine Prise Exotik dürfe nicht fehlen. *Roder Probst*



Die Zimmer wurden alle komplett saniert und teilweise auch deutlich vergrössert.